ESG-REPORT

Stand: 07.05.2024

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Franklin Euro Short Maturity ETF

ISIN / WKN	IE000STIHQB2 / A3D8NT
Emittent / Hersteller	Franklin Templeton International Services S.à r.l.
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	siehe Jahresbericht
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	28.03.2024

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR

11,00 %

ESG-REPORT

Stand: 07.05.2024

Anlagestrategie

Anlageziel Der Franklin Euro Short Maturity UCITS ETF (der „Fonds“) beabsichtigt, laufende Erträge zu erzielen, während die Gesamtrenditen auf dem auf Euro lautenden kurzfristigen Rentenmarkt maximiert werden sollen. Anlagerichtlinien Der Fonds investiert vorrangig in kurzfristige fest und variabel verzinsliche, auf Euro lautende Schuldtitel mit Investment Grade von staatlichen Emittenten und Unternehmen, einschließlich nichteuropäischer Emittenten. Der Fonds kann in geringerem Umfang in Schuldtitel von niedrigerer Qualität, z. B. Wertpapiere ohne Investment-Grade-Rating oder notleidende Wertpapiere, investieren (begrenzt auf 20 % des Fondsvermögens).Der Anlageverwalter ist bestrebt, Kapital und Liquidität zu bewahren und gleichzeitig die Gesamtrendite und den Ertrag zu steigern. Hierfür investiert er in kurzfristige fest und variabel verzinsliche Schuldtitel (wie oben beschrieben).Der Fonds ist gemäß Artikel 8 der EU-Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor klassifiziert. Der Anlageverwalter wendet im Namen des Fonds eine firmeneigene Methode zur Bewertung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten (ESG) an, um Anlagen in Unternehmen und Ländern zu vermeiden, die bei der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Wirtschaft zurückbleiben. Die ESG-Bewertungsmethodik wird auf mindestens 90 % der Emittenten im Portfolio des Fonds angewandt und ist für den Aufbau des Portfolios verbindlich. Die Emittenten werden in der jeweiligen Kategorie (d. h. Staatsanleihen und Unternehmensanleihen) anhand ihrer Performance bei der Klimawende bewertet und diejenigen, die in ihrem Anlageuniversum zu den schwächsten 20 % gehören, werden aus dem Portfolio des Fonds ausgeschlossen.Der Fonds verfolgt eine aktiv gemanagte Anlagestrategie. Daher hält der Fonds ein Portfolio mit aktiv ausgewählten und verwalteten Anlagen, statt die Wertentwicklung der Benchmark nachzubilden. Der Referenzindex des Fonds ist der ICE BofA 0-1 Year Euro Broad Market Index; er dient als Bezugspunkt für die Messung der Wertentwicklung des Fonds. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass ein erheblicher Prozentsatz der Fondspositionen nicht zu den Komponenten des Referenzindex zählt. Die Positionen des Fonds können deutlich vom Referenzindex abweichen.Die Wertpapiere, in die der Fonds im Einklang mit den in den OGAW-Vorschriften dargelegten Grenzen investiert, werden überwiegend an anerkannten Märkten weltweit notiert oder gehandelt.Die Anteile des Fonds sind an mindestens einer Börse notiert und werden dort gehandelt. AnlegerInnen können über BrokerInnen an einer oder mehreren Börsen, an der bzw. an denen die Anteile gehandelt werden, täglich mit Anteilen handeln. Anteilsklasse Bei thesaurierenden Anteilen werden Anlageerträge erneut in den Fonds investiert, was sich im Preis der Anteile niederschlägt. Bearbeitung von Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen Die Anteile des Fonds sind an mindestens einer Börse notiert und werden dort gehandelt. Unter gewöhnlichen Umständen können nur autorisierte TeilnehmerInnen (z. B. ausgewählte Finanzinstitute) Anteile direkt mit dem Fonds handeln. Andere AnlegerInnen können über BrokerInnen an einer oder mehreren Börsen, an der bzw. an denen die Anteile gehandelt werden, täglich mit Anteilen handeln.

Rechtliche Informationen

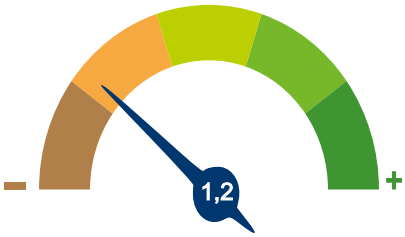
Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG-REPORT

Stand: 07.05.2024

Franklin Euro Short Maturity ETF

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Information zum Scope ESG-Rating

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)

Scope ESG-Rating

Umwelt

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Soziales

1 2 3 4 5

Unternehmensführung

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Nein
ESG-Research	Nein	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt		Soziales		Unternehmensführung	
Automobilindustrie	Nein	Menschenrechtsverstöße	Nein	Verstoß gegen Global Compact	Nein
Chemie	Nein	Arbeitsrechtsverstöße	Nein	Unzulässige Geschäftspraktiken	Nein
Gentechnik	Nein	Pornographie	Nein		
Kernkraft	Nein	Suchtmittel	Nein		
Fossile Energieträger	Nein	Tierschutzverstöße	Nein		
Luftfahrt	Nein	Waffen / Rüstung	Ja		
Umweltschädliches Verhalten	Nein				

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.
Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.
Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.
Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.
ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeitsfonds.
ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.
ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.
Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.
Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.